



Foto: Paul Leclaire

Sing Sing

Zum Festival **Chor@Berlin** kommen die **Vokalakademie** und viele andere Chöre ins Radialsystem

Rund 2000 Chöre gibt es in Berlin, zusammen haben sie etwa 60 000 Mitglieder. Gut 2,4 Millionen Laiensänger sollen es in der gesamten Republik sein. Chorgesang boomt. Im Radialsystem widmet sich jetzt mit Chor@Berlin ein kleines Festival dem gemeinsamen Singen. Das Festival versteht sich als beides: Als Konzertreihe und als Werkstatt.

Ein unbedingtes Highlight ist das Eröffnungskonzert. Die Vokalakademie singt die „Marienvesper“ von Alessandro Scarlatti. Gegründet wurde die Vokalakademie schon 2006 von keinem Geringeren als René Jacobs. Das Ganze war zunächst nur als Projekt gedacht, Jacobs wollte eine Lücke schließen, denn für den Ensemblegesang gibt es für Musikstudenten zu wenig Auftrittsmöglichkeiten. Doch aus dem Stand war die seit 2007 dann von Frank Markowitsch geleitete Gruppe so erfolgreich, dass sie Konzert-Einladungen aus dem In- und Ausland erhielt.

Scarlattis „Marienvesper“, deren einzelne Stücke erst 2008 aus in ganz Europa verstreuten Bibliotheken zusammengesammelt wurden, ist ein dem Anlass angemessener Stoff. Erstmals ist das Werk in dieser Form überhaupt in Berlin zu hören. Aber auch drei preisgekrönte Kinderchöre aus Berlin und Frankfurt treten beim Festival auf und zum Abschluss der RIAS Kammerchor mit Höhepunkten der Chormusik des 19. Jahrhunderts. Ein anderer Höhepunkt des Chor-Festivals dürfte die Nacht der Berliner Chöre werden. *Michaela Schlagenwerth*

► **CHOR@BERLIN**

Radialsystem, 13.-16.1., Genaue Termine finden Sie im Programmteil oder unter www.radialsystem.de, Karten-Tel. 288 788 588

► **VERLOSUNG**

Wir verlosen 5 x 2 Freikarten für die Nacht der Berliner Chöre am 14.1., Mail an geschenkt@tip-berlin.de, Kennwort: Chor, Einsendeschluss 12.1., 13 Uhr